

+++ Börsen-Telegramm +++ August 2026

Markteinschätzung

Gold als langfristige Absicherung

Der Ausverkauf bei Gold neigt sich dem Ende. Die Belastungsfaktoren, die den Preiserückgang verursacht haben, dürften sich in den kommenden Monaten reduzieren. Überdehnte technische Marktbedingungen waren der ursprüngliche Auslöser für den Goldpreiserückgang Ende Januar. Bemerkenswert ist zudem, dass sich Gold trotz der jüngsten Korrektur durch steigende Realzinsen und einen stärkeren US-Dollar über der Marke von 4.000 US-Dollar pro Unze behaupten konnte. Auf fundamentaler Ebene wird der Preis des Edelmetalls langfristig von einem schwächeren Dollar und der anhaltenden Nachfrage seitens der Zentralbanken profitieren. Anhaltende geopolitische Spannungen im Nahen Osten sorgen kurzfristig für Unsicherheit. Eine weitere Eskalation der Spannungen im Nahen Osten, die zu steigenden Energiepreisen führt, könnte die US-Notenbankpolitik dazu veranlassen, die Zinsen anzuheben. Das würde zu höheren Realrenditen führen, die den US-Dollar stützen. Dies wiederum würde den Goldpreis belasten. Langfristig dürfte die Krise in der Straße von Hormus an Bedeutung verlieren. Geopolitische Multipolarität und die US-Haushaltsungleichgewichte werden Gold als Teil-Absicherung von Vermögenswerten in den Fokus rücken.

Aktien, Anleihen, Währungen und Gold

Der Nasdaq verlor im Juli ca. 3,2 %. Halbleiteraktien korrigierten noch stärker. Steigende Renditen und Zweifel an hohen KI-Investitionen werden die Bewertungen wohl noch belasten. Sinkende Ölpreise entlasten, aber hohe Staatsdefizite und hohe Anleiheemissionen halten die langfristigen Renditen erhöht. Das wird besonders langlaufende Anleihen belasten. Aktuell sehen wir den US-Dollar zum EUR in einer Spanne zwischen 1,13 und 1,17. Weitere Eskalationen im Nahen Osten würden den US-Dollar wieder in Richtung 1,13 bewegen.

Kurzfristig sehen wir ein mögliches Korrekturpotenzial bei Gold. Sollte die Marke von 3.900 US-Dollar pro Unze fallen, würde der Weg bis zu 3.400 US-Dollar pro Unze frei werden.

Konklusion

Die Berichtssaison startete überwiegend positiv. Jedoch belastet der immer wieder aufflammende Konflikt im Nahen Osten das globale Wachstum. Unsere Untergewichtung bei Aktien halten wir bei. Wir werden auf eine defensivere Haltung umstellen, falls sich unsere Markttiming-Indikatoren weiter verschlechtern. Dann werden wir besonders das mittlere Laufzeitsegment bei Renten stärken. Langfristig bleiben wir dem Gold treu.

Risikohinweis

Bei den in dieser Präsentation bereitgestellten Informationen und Wertungen handelt es sich um eine Werbemitteilung, die nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit einer Finanzanalyse genügt und einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen nicht unterliegt. Die Informationen stellen weder eine Anlageempfehlung noch eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren dar und können auch keine Anlageberatung ersetzen. Sie dienen ausschließlich dem Zweck, den Kunden in die Lage zu versetzen, eine selbstständige Anlageentscheidung zu treffen. Die SLADEK Vermögensberatung GmbH übernimmt trotz sorgfältiger Analyse keinerlei Gewähr für Inhalt, Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Sofern in den bereitgestellten Informationen zukunftsgerichtete Aussagen insbesondere zur Kursentwicklung von Märkten oder Wertpapieren getroffen werden, handelt es sich um Prognosen. Markteinschätzungen stützen sich zum Teil auf Forschungsergebnisse von BCA-Research Inc.. Haftungsansprüche gegen die SLADEK Vermögensberatung GmbH, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens SLADEK Vermögensberatung GmbH kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Darstellungen, Inhalte und Struktur dieser Präsentation sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von der SLADEK Vermögensberatung GmbH darf diese Präsentation weder ganz noch teilweise reproduziert, verändert oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Präsentation erklärt sich der Empfänger mit den im gesamten Disclaimer beschriebenen Bestimmungen einverstanden. Alle Rechte sind vorbehalten.